Das Symbol
seine Bedeutung für

Esoterik und Individuation

 Das Symbol erweckt Ahnung; die Sprache kann nur erklären.

Das Symbol schlägt alle Seiten des menschlichen Geistes zugleich an;

die Sprache ist genötigt,

sich immer nur einem einzigen Gedanken hinzugeben.

Bis in die geheimsten Tiefen der Seele treibt das Symbol Wurzeln;

die Sprache berührt wie ein leiser Windhauch nur die Oberfläche des Verständnisses.

Jenes ist nach innen; diese nach aussen gerichtet.

Nur dem Symbol gelingt es, das Verschiedenste zu einem einheitlichen Gesamteindruck zu verbinden;

die Sprache reiht Einzelnes aneinander

und bringt immer nur stückweise zum Bewusstsein...

Worte machen das Unendliche endlich;

Symbole entführen den Geist über die Grenzen der endlichen, werdenden in das Reich der unendlichen, seienden Welt.

Johann Jakob Bachofen

...Da ich aber **keineswegs den Anspruch** erhebe, glücklicher **Besitzer metaphysischer Wahrheiten zu sein**, wäre es mir sehr viel lieber, wenn Sie meine Symbole als ebenso vorläufig ansehen wollten, wie Ihren Erklärungsversuch.

Ich habe nämlich weder in religiöser noch in anderer Hinsicht Gewissheit über meine Symbole.

Morgen können sie sich ändern.

Es sind nur Anspielungen, sie deuten auf etwas hin, sie stammeln, und oft gehen sie in die Irre.

Sie versuchen nur, in eine bestimmte Richtung zu weisen, nämlich zu jenen dunklen Horizonten, hinter denen das Geheimnis des Seins verborgen ist.

Sie sind eben gerade keine Gnosis, keine metaphysischen Behauptungen.

Zum Teil sind es sogar unzulängliche und zweifelhafte Versuche, das Unaussprechliche auszudrücken.

Darum ist ihre Zahl unendlich

und die Gültigkeit eines jeden ungewiss.

Carl Gustav Jung